



# REPUBLIK MOLDAU LOS GEHT'S

LÄNDERREPORT  
AUSSENWIRTSCHAFT  
AUSTRIA  
2023



# INHALTS VERZEICHNIS

- 01** KEY FACTS, S4
- 02** WIRTSCHAFTLICHER ÜBERBLICK, S5
- 03** LAND UND LEUTE, S7
- 04** IHR MARKTEINTRITT, S11
- 05** PERSÖNLICHE TIPPS, S12
- 06** ADRESSEN, S14



# 01 KEY FACTS

## **STAATSFORM**

Republik

## **FLÄCHE**

33.843 km<sup>2</sup>

## **BEVÖLKERUNG**

ca. 2,6 Mio. (plus Transnistrien ca. 350.000 bis 400.000 EW)

## **STÄDTE**

Chisinau (Hauptstadt, 677.000 EW),  
Tiraspol (134.000 EW), Balti (98.000 EW), Bender (83.000 EW)

## **KLIMA**

gemäßigt kontinental, milde Winter, heiße Sommer  
durchschnittliche Jahrestemperatur: 8 - 10 °C

## **WÄHRUNG**

1 Moldau-Lei (MDL) = 100 Bani



## 02 WIRTSCHAFTLICHER ÜBERBLICK

Das historische Territorium der jetzigen Republik Moldau gehörte seit der Gründung zum Fürstentum Moldau, welches auch den rumänischen Teil beinhaltete. Es war ab etwa 1512 ein Vasallenstaat des Osmanischen Reiches. Später, im Jahr 1812, gehörte es zum Russischen Kaiserreich, nach dem Ersten Weltkrieg größtenteils zu Rumänien und nach dem Zweiten Weltkrieg zur Sowjetunion. Als eigenständiger Staat existiert die Republik Moldau erst seit 1991.

Die Republik Moldau zählt zu den ärmsten Ländern Europas, mit einem BIP pro Kopf von rund 4.400 EUR. Zu den größten Problemen der moldauischen Wirtschaft zählen neben Korruption und oftmals beeinflusster Gerichtsbarkeit mangelnder Wettbewerb und Wettbewerbsfähigkeit, überbordende und schwerfällige Bürokratie, schwieriger Zugang zu Kapital vor allem für KMU (relativ hohe Kreditzinsen), veraltete Infrastruktur, Energie- und Rohstoffabhängigkeit sowie hohe Arbeitsemigration (vor allem Russland und die EU, insbesondere Italien, Spanien, Portugal).

In den letzten Jahren konnten aufgrund der politischen Instabilität sowie anderen verschiedenen strukturellen Gründen weder umfassende Wirtschaftsreformen noch eine Modernisierung der staatlichen Verwaltung umgesetzt werden.

Aus der **Präsidentenwahl im November 2020** ging die ehemalige Premierministerin Maia Sandu der „pro-europäisch“ eingestellten Partei PAS (Aktion und Solidarität) als neue Staatspräsidentin hervor und trat ihr Amt am 24.12.2020 an. Maia Sandu setzte sich gegen den bisherigen „pro-russischen“ Präsidenten Igor Dodon, welcher der sozialistischen Partei PSRM nahesteht, durch.

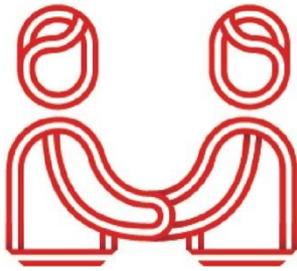
**Regierungsumbildung im Februar 2023:** Die bisherige Premierministerin Natalia Gavrilita (der „pro-europäisch“ eingestellten PAS-Partei) trat am 10.2.2023 zurück. Als Nachfolger wurde der bisherige Sicherheitsberater von Präsidentin Maia Sandu, **Dorin Recean** (ebenfalls der PAS nahestehend), am 16.2.2023 angelobt.

Auch 4 Minister sind neu: Die Ministerin für Infrastruktur und Regionalentwicklung, Liliana Dabija, Finanzministerin Veronica Sirețeanu-Vragaleva und Justizministerin Veronica Mihailov. Der bisherige Leiter der Nationalen Energieregulierungsbehörde ANRE, Victor Parlicov, wird Minister des neugeschaffenen Energieministeriums, das aus dem Ministerium für Infrastruktur und Regionalentwicklung herausgelöst wurde.

Zwischen der EU und Moldau ist ein umfassendes **Assoziierungsabkommen** (DCFTA - Deep and Comprehensive Free Trade Agreement) vollständig in Kraft. Weiters besteht zwischen Österreich und der Republik Moldau ein **bilaterales Investitionsschutzabkommen**.

Die Republik Moldau ist ein Schwerpunktland der österreichischen Entwicklungs- und Ostzusammenarbeit. Mit den Kooperationsinstrumenten der **Austrian Development Agency (ADA)** werden auch entwicklungspolitisch relevante Projekte von Unternehmen in der Republik Moldau unterstützt, u. a. im Wasserversorgungsbereich und in der beruflichen Ausbildung.

Derzeit sind rund 30 österreichische Unternehmen in der Republik Moldau tätig, die rund **EUR 90 Mio.** investiert haben und **2.350 direkte Arbeitsplätze** schaffen.



## 03 LAND UND LEUTE

### TIPPS FÜR GESCHÄFTSREISENDE

Derzeit gelten **keine pandemiebedingten Einreisebeschränkungen** in die Republik Moldau. Von Reisen **nach Transnistrien** wird zum Zeitpunkt der Berichterstattung **dringend abgeraten**. Bitte beachten Sie die jeweils aktuellen **Reisehinweise** des Außenministeriums: [www.bmeia.gv.at/reise-services/reiseinformation/land/moldau/](http://www.bmeia.gv.at/reise-services/reiseinformation/land/moldau/)

Die Normen und Bräuche im Geschäftsleben in Moldau ähneln im Wesentlichen denen in Mitteleuropa. Sehr wichtig für geschäftlichen Erfolg ist die persönliche Beziehung zum Geschäftspartner. Insbesondere bei Erstkontakten ist daher ein Treffen ratsam, Telefonate sind zu unpersönlich und daher eher ungeeignet. Für die Entscheidung zählen dann allerdings nur Preis und Gesamtvorteil. Das heißt für Sie: Bringen Sie Ausdauer, Geduld und Flexibilität mit, übers Knie brechen lassen sich hier keine erfolgreichen Geschäfte.

Die Moldauerinnen und Moldauer sind im Allgemeinen geschickt im Verhandeln. Im Verkaufsgespräch kommt es oft zu Rückfragen und Nachverhandlungen, bei denen man einen kühlen Kopf bewahren sollte. Stößt man in Verhandlungen auf Schwierigkeiten, wird ein klares „Nein“ häufig vermieden. Probleme spricht man für gewöhnlich nicht direkt an, sondern redet um den heißen Brei herum und hofft, dass das Gegenüber den Wink versteht. Sollte es dann zu konkreten Entscheidungen kommen, halten Sie diese schriftlich fest, da mündliche Vereinbarungen nicht anerkannt und gerichtlich nicht durchsetzbar sind.

## DOS AND DON´TS

Geschenke sind im Business-Kontext eher unüblich. Bei Einladungen zu Essen oder Geburtstagen von Geschäftspartnern oder deren Familie ist eine kleine Aufmerksamkeit aber eine willkommene Geste, die hilft, persönliche Beziehungen zu vertiefen. Es eignen sich dafür zum Beispiel edle Weine, Süßigkeiten oder auch Blumen (unbedingt eine **ungerade** Anzahl schenken!). Geschenke werden normalerweise verpackt überreicht.

Juli und August sind für Geschäftsreisen eher ungünstig. Diese Zeit nutzen die Moldauerinnen und Moldauer gerne für Urlaub am Land und sind daher wenig erfreut, wenn sich Geschäftsbesuch ankündigt. Beachten Sie auch, dass die Mehrheit der Menschen in Moldau orthodoxen Glaubens ist und sich wichtige kirchliche Feiertage nach dem alten Kalender richten, wie zum Beispiel Weihnachten, das am 7. und 8. Jänner gefeiert wird.

Moldau ist eines der ärmsten Länder Europas. Als Ausländer sollte man von vornherein vorsichtig sein. Vor allem Fahrten nach Transnistrien sollten möglichst mit Begleitung durchgeführt werden. Das Fotografieren militärischer Anlagen und wichtiger Industrie- und Verkehrseinrichtungen ist im Landesteil Transnistrien, der sich außerhalb der Kontrolle der moldauischen Regierung befindet, verboten.

## ANREISE

Vorzugsweise mit Flugzeug. Flugpläne können unter W <http://www.airport.md/full-flight-schedule-en/> eingesehen werden.

Mit der Eisenbahn, z. B. von Bukarest oder Iasi (Zugkomfort teilweise bescheiden). Grenzstelle Ungheni – Iasi.

Die Anreise von Bukarest per PKW über Grenzstellen Galați/ Giurgiulesti, Oancea/Cahul oder Husi-Leuseni ist möglich, sie kann aber bis zu acht Stunden dauern und manchmal mit langwierigen Grenzformalitäten verbunden sein. Bei Einbruch der Dunkelheit ist besondere Vorsicht geboten, weil vor allem Überlandstraßen nicht oder nur spärlich beleuchtet und Schlaglöcher und andere Fahrbahnschäden schlecht gekennzeichnet sind.

## **NOTRUF**

Feuerwehr, Polizei, Rettung: 112

## **ZEITVERSCHIEBUNG**

MEZ plus 1 Stunde; Sommerzeit

## **LOKALE VERKEHRSMITTEL**

Eisenbahn, Autobusse, Mietauto mit Fahrer empfohlen. Vermittlung durch Hotel; weitere: Sixt, Europcar, Hertz oder Taxiservice in Chisinau (z.B. „Taxi Confort“ +373 22 14428, weitere: 14222, 14448, 14474)

## **KFZ-BESTIMMUNGEN**

Rechtsfahrgebot; für LKW-Fahrten TIR-Carnet und CMR-Frachtbrief erforderlich. In der Republik Moldau besteht eine Vignettenpflicht für nicht vor Ort angemeldete Fahrzeuge.

## **DEISENVORSCHRIFTEN**

Es empfiehlt sich, USD oder Euro in bar, auch in kleiner Stückelung und mit möglichst unbenutztem Aussehen, mitzunehmen. Kreditkarten (MasterCard, Visa) sowie Bankomatkarten wie MasterCard und Cirrus/Maestro werden von den meisten Hotels und Restaurants und in zahlreichen Geschäften angenommen. Für Geldwechsel stehen Banken, Wechselstuben und Hotels zur Verfügung; vom Geldwechsel auf der Straße ist abzuraten.

## **ZOLLVORSCHRIFTEN (REISEGEPÄCK, MUSTERKOLLEKTION)**

Bei der Einreise ist bei Bedarf eine Zollerklärung auszufüllen, die bei der Ausreise vorzuzeigen ist. Insbesondere sind Valuten, Wertpapiere, Schmuckgegenstände, Kameras u. Ä. einzutragen. Import- und Exportverbote bestehen für Rauschmittel, Waffen und Munition. Gegenstände des persönlichen Bedarfs, allerdings in begrenzter Menge, darunter Kosmetika, Arzneien etc. dürfen zollfrei eingeführt werden.

Ebenfalls zollfrei sind Muster ohne Handelswert, Werbematerial (im Wert von unter EUR 50), Material zur Dokumentation und Drucksachen.

Natürliche Personen, die keiner unternehmerischen Tätigkeit nachgehen, dürfen Waren und Gegenstände für den persönlichen Gebrauch über den internationalen Postweg erhalten, deren Wert EUR 300 (Landweg) bzw. EUR 430 (Flug/Seeweg) insgesamt nicht überschreitet, ohne dafür Mehrwertsteuer, Akzisen, Zollabfertigungsgebühren und Zölle zu entrichten. Übersteigen die Waren und Gegenstände den Grenzwert, sind sie steuer- und zollpflichtig gemäß den allgemeinen Bestimmungen.



## 04 IHR MARKTEINTRITT

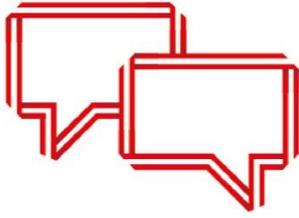
### **JETZT GEHT 'S UMS GESCHÄFT – ALLES AUF EINEN KLICK!**

Sie suchen Informationen zu

- Geschäftspartnersuche
- Vertriebswege und Vertretungsvergabe
- Firmengründung
- Import- und Zollbestimmungen
- Eigentumsrecht und Eigentumsvorbehalt
- Zahlungskonditionen und Forderungseintreibung
- Brancheninformationen?

All das und zusätzlich relevante Informationen zu Marktchancen / Veranstaltungen finden Sie laufend aktualisiert auf der Länderseite [wko.at/aussenwirtschaft/moldau](http://wko.at/aussenwirtschaft/moldau).

Noch wichtiger ist uns die persönliche Beratung und Betreuung durch unsere AußenwirtschaftsCenter am Zielmarkt. Wir sehen uns als der verlängerte Arm Ihres Unternehmens und agieren für Sie vor Ort als Türöffner, Filiale, Gründerservice, Einkaufsorganisation und Pannenhelfer. Nutzen Sie unseren Service, Sie erreichen uns jederzeit unter ([bukarest@wko.at](mailto:bukarest@wko.at)).



# 05 PERSÖNLICHE TIPPS

## UNTERBRINGUNG UND GASTRONOMIE

Die moldauische Hauptstadt Chisinau bietet gute Unterbringungsmöglichkeiten an, die Preise sind allerdings in der jüngeren Vergangenheit deutlich gestiegen:

Einbettzimmer in [Hotel Radisson Blu Leograd](#) ab 160 Euro, [BERD'S Design Hotel](#), [Courtyard by Marriott Chisinau](#) und [Bristol Central Park Hotel](#) ab je 150 Euro (inkl. Frühstück), [City Park Hotel](#) ab 130 Euro (inkl. Frühstück) und [Zentrum ApartHotel](#) ab 100 Euro (inkl. Frühstück). Die meisten Hotels sind auch mit gesicherten Parkplätzen versehen.

Für **Verpflegung** reichen rund 20 bis 40 Euro pro Tag. Die traditionelle Küche Moldaus ist eng mit der rumänischen verwandt, weist allerdings auch Merkmale der russischen, griechischen und türkischen auf. Typische Gerichte Moldaus sind u.a. das moldauische Nationalgericht *Mamaliga* (Polenta), *Parjoale* (Knödel aus Kalbfleisch, Zwiebeln und Knoblauch), *Ciorba de Potroace* (Suppe aus Geflügelinnereien, Karotten, Zwiebeln, Petersilie und Reis, mit *Bors*, vergorener Kleie, gewürzt), *Brynza* (Relativ junger Käse aus Schafsmilch) sowie diverse Milchprodukte wie Joghurt und Käse. Die Moldauer sind besonders stolz auf ihren Wein und Cognac („Divin“), bereits im russischen Zarenreich waren sie die bedeutendsten Weinproduzenten.

## TOURISTISCHES

Das Land befindet sich weitgehend zwischen den Flüssen Pruth, einem Nebenfluss der Donau, und Dniester (Nistru), der in das Schwarze Meer fließt. Die Landschaft ist flachwellig (30 bis 429 m) und überwiegend fruchtbar. Der zentrale Teil hat viele Eichen- und Buchenwälder. Die Landschaft der Republik Moldau wird von Weinbergen und Feldern dominiert, besonders im Sommer zeigt sich das Land von seiner besten Seite.

Vor allem Kirchen und Klöster, die teilweise wie Burgen gebaut sind oder die Buranlage in Soroca im Norden des Landes, sind sehenswerte Reiseziele. Eine bedeutende Attraktion sind auch die Weinkeller der Moldau als Beispiel Cricova oder Milestii Mici.



## **06 ADRESSEN**

### **AUSSENWIRTSCHAFTSCENTER BUKAREST WIRTSCHAFTSDELEGIERTER**

Mag. Gerd Bommer  
Str. Logofat Luca Stroici 15  
RO-020581 Bucuresti, Romania  
T +40 372 068 900  
T privat (in Notfällen) +40 725 600 600  
E [bukarest@wko.at](mailto:bukarest@wko.at)  
W [wko.at/aussenwirtschaft/md](http://wko.at/aussenwirtschaft/md)

### **BÜROZEITEN**

Montag: 8.00 – 17.30 Uhr  
Dienstag – Donnerstag: 8.00 – 17.00 Uhr  
Freitag: 8.00 – 14.00 Uhr

Der Dienstbetrieb am AußenwirtschaftsCenter Bukarest ruht an den gesetzlichen Feiertagen des Aufenthaltslandes Rumänien sowie am 26. Oktober.

### **ÖSTERREICHISCHE BOTSCHAFT - AMBASADA REPUBLICII AUSTRIA**

Str. Mateevici 23A, 2009 Chisinau  
T +373 22 20 83 33 und +373 22 20 83 21  
E [chisinau-ob@bmeia.gv.at](mailto:chisinau-ob@bmeia.gv.at)  
W [www.bmeia.gv.at/oeb-chisinau](http://www.bmeia.gv.at/oeb-chisinau)

### **ZEITVERSCHIEBUNG**

MEZ plus 1 Stunde; Sommerzeit

## IMPRESSUM

Das Werk ist urheberrechtlich geschützt. Alle Rechte, insbesondere die Rechte der Verbreitung, der Vervielfältigung, der Übersetzung, des Nachdrucks und die Wiedergabe auf fotomechanischem oder ähnlichem Wege durch Fotokopie, Mikrofilm oder andere elektronische Verfahren sowie der Speicherung in Datenverarbeitungsanlagen bleiben, auch bei nur auszugsweiser Verwertung, der Wirtschaftskammer Österreich – AUSSENWIRTSCHAFT AUSTRIA vorbehalten. Die Wiedergabe mit Quellenangabe ist vorbehaltlich anders lautender Bestimmungen gestattet. Es wird darauf hingewiesen, dass alle Angaben trotz sorgfältiger Bearbeitung ohne Gewähr erfolgen und eine Haftung der Wirtschaftskammer Österreich – AUSSENWIRTSCHAFT AUSTRIA ausgeschlossen ist. Darüber hinaus ist jede gewerbliche Nutzung dieses Werkes der Wirtschaftskammer Österreich – AUSSENWIRTSCHAFT AUSTRIA vorbehalten.

© AUSSENWIRTSCHAFT AUSTRIA DER WKÖ

Offenlegung nach § 25 Mediengesetz i.d.g.F.

Herausgeber, Medieninhaber (Verleger) und Hersteller:  
WIRTSCHAFTSKAMMER ÖSTERREICH/AUSSENWIRTSCHAFT AUSTRIA  
Wiedner Hauptstraße 63  
1045 Wien

Redaktion:  
AUSSENWIRTSCHAFTSCENTER BUKAREST  
T +40 372 068 900  
E [bukarest@wko.at](mailto:bukarest@wko.at)  
W [wko.at/aussenwirtschaft/ro](http://wko.at/aussenwirtschaft/ro)



**AUSSEIWIRTSCHAFTSCENTER  
BUKAREST**

**T** +40 372 068 900

**E** [bukarest@wko.at](mailto:bukarest@wko.at)

**W** [wko.at/aussenwirtschaft/ro](http://wko.at/aussenwirtschaft/ro)

**f** [fb.com/aussenwirtschaft](https://fb.com/aussenwirtschaft)

**🐦** [twitter.com/wko\\_aw](https://twitter.com/wko_aw)

**in** [linkedin.com/company/aussenwirtschaft-austria](https://linkedin.com/company/aussenwirtschaft-austria)

**📺** [youtube.com/aussenwirtschaft](https://youtube.com/aussenwirtschaft)

**📷** [flickr.com/aussenwirtschaftaustria](https://flickr.com/aussenwirtschaftaustria)

**📷** [instagram.com/aussenwirtschaft\\_austria.at](https://instagram.com/aussenwirtschaft_austria.at)

**LÄNDERREPORT REPUBLIK MOLDAU  
AUSSEIWIRTSCHAFT  
AUSTRIA  
APRIL 2023**